



Aufschlagseite aus Blakes illustrierter „Göttlichen Komödie“. Fotografiert von Lukas Friesenbichler

Wie groß der Einfluss der „Göttlichen Komödie“ auf die bildende Kunst war, zeigen Arbeiten von Botticelli, Michelangelo, Delacroix, Doré, Rodin – und William Blake!

Kunsthbuch

Göttliches Fegefeuer

Universell und zeitlos sind die Themen, die Dante in seiner *Göttlichen Komödie* beschrieb: Liebe, Schuld, Sühne, Rache und Erlösung. Universell und zeitlos auch die Illustrationen von **William Blake**, mit denen er versucht hat, sich Dante'schen Visionen anzunähern. Blake macht Metaphysisches wie Liebe, Schuld, Sühne, Rache und Erlösung erst recht anschaulich.

Die *Göttliche Komödie* von **Dante Alighieri** (1265–1321) gilt als größtes literarisches Werk der italienischen Sprache und Meisterwerk der Weltliteratur. Das Opus magnum beschreibt des Dichters Reise durch Hölle und Fegefeuer in den Himmel und auf einer tieferen Ebene den symbolischen Weg der Seele zu Gott. In seinen letzten Lebensjahren vollendete der Poet und Maler William Blake (1757–1827) 102 Illustrationen zu Dantes epischer Dichtung, die von Bleistiftskizzen bis hin zu fertigen Aquarellen reichen. Blake gelingt es, die visionäre Kraft von Dantes Sprache in Bilder zu übersetzen und in ihrer epischen Breite darzustellen: von den Qualen der Hölle bis zur Glückseligkeit des Paradieses, von grausamen Verstümmelungen der Verdammten bis hin zur göttlichen Schönheit der Erlösten. Wenngleich Blake Dantes Versen treu blieb, brachte er seine eigene Betrachtungsweise zu den zentralen Themen der Menschheit ein.

Die Originale sind heute weltweit über alle Kontinente verstreut. Insofern ist das Faktum, alle Tafeln als Faksimile großformatig vereint zu sehen, ein großes Erlebnis. Genial und einprägsam, wie die *Conditio humana* in ihrer Individualität, ihrer zeitgleichen Größe, Winzigkeit und Erhabenheit visualisiert ist. So symbolbehaftet und allegorisch die surrealen Realitäten mit den Zauberwesen sind, so sehr entfalten die Bilder auch heute noch ihre Wirkung: Fantastisch! *Gregor Auenhammer*

William Blake, „Dantes ‚Göttliche Komödie‘. Die Zeichnungen“. Hrsg.: Sebastian Schütze & Maria Antonietta Terzoli. € 99,99 / 324 Seiten (mit 14 Aufklappseiten). Taschen-Verlag, Köln 2015

Gedicht

Reflexion

Vom Dichter erschüttert zu sein, heißt, ihn besser verstehen als er sich selber verstanden hat; es sprengt der Efeu den Stein doch er weiß sich nicht Blatt für Blatt, nie hat die Schnecke ihr Haus je von hinten gesehn.

Roman Roček, „Ausgewählte Gedichte.“ Podium Porträt 77, Zusammenstellung Helmuth A. Niederle, Hg. der Reihe: Hannes Vyoral. www.podiumliteratur.at

Hörbuch

Von Monstern und Kindern

Ob man die Geschichte vom Yark wirklich Achtjährigen zu hören geben sollte, wie auf dem Hörbuch zu lesen, die Geschichte vom gruselig anzusehenden riesigen und haarigen Monster, dem *Yark*, der kleine Kinder zum Fressen gern hat? Aber nur die lieben Mädchen und die guten Buben verträgt er. Bei bösen und schlecht erzogenen bekommt er Koliken. Aber was tun, wenn die Kleinen immer hinterlistiger werden? Und vor allem: Was tun, wenn dem Yark die kleine Madeleine immer stärker ans Herz wächst und sie die Erste ist, die ihn umgekehrt in ihr Herz schließt ...? Der Franzose **Bertrand Santini** hat ein so poetisches wie originelles und anrührendes Gruselmärchen geschrieben, ein großartiges Buch über Mensch- und Mit-Yarklichkeit. Und mit Mechtild Großmann, bekannt ob ihrer Rolle als kettenrauchende Staatsanwältin der *Tatort*-Folgen aus Münster, hat man eine Sprecherin gefunden, die unüberhörbar Santinis Text genießt. Ohne ihren Damenbariton dürfte man sich künftighin den Yark nicht mehr vorstellen wollen. *Alexander Kluy*

Bertrand Santini, „Der Yark.“ € 14,60 / 77 min. Sauerländer Audio / Argon, Berlin 2015



Thriller

Durch die Unterwelt

Irgendwie ungünstig, dass die Leute, von denen man was wissen will, so schnell sterben. Da ist der Trunkenbold Eck, der auf den Straßen Glasgows lebt und Inspector Jack Laidlaw sprechen will, bevor er stirbt. Er versucht mit letzten Atemzügen, Laidlaw klarzumachen, dass ihm jemand vergifteten Wein zu trinken gegeben hat. Außerdem hatte Eck einen Zettel mit philosophischen Überlegungen bei sich, die garantiert nicht von ihm stammen. Parallel zu diesem Rätsel stirbt Paddy Collins, ein Unterweltboss, an Stichverletzungen. Das hat eine Machtverschiebung unter den Gangstern zur Folge. Der rote Faden durch dieses dunkle Glasgower Labyrinth: die Suche nach Tony Veitch. Dieser ist ein rebellischer Sohn aus einer reichen Familie, ein Student, der nicht ganz in der Realität angekommen scheint. William McIlvanneys Tour durch die Kneipen und Viertel Glasgows ist ein besonderes Erlebnis. Abstruser Humor und schräge Dialoge verdichten sich zu einem unverwechselbaren Ton, der dem Autor zahlreiche Preise eingebracht. *Ingeborg Sperrl*

www.krimiblog.at

William McIlvanney, „Die Suche nach Tony Veitch“. Deutsch: Conny Lösch. € 20,60 / 317 Seiten. Kunstmann, München 2015



Kinderbuch

Warten auf besseres Wetter

Auch wenn das Wetter derzeit so gar nicht mitspielen will, eines ist gewiss: Der Frühling lässt sich nicht aufhalten. In diesem Fall ist es geradezu genial, die grauen, kalten Tage noch schnell zur Lektüre zu nützen, um dann im Garten, Beet auf dem Balkon oder wo auch immer gleich loslegen zu können. **Renate Habinger** und **Christa Schmoiger** zeigen, wie es geht. *Aus 1 mach viel! Vom Samenkorn zum Festtagsschmaus* heißt ihr Buch für Kinder ab dem sechsten, siebenten Lebensjahr.

Was zuerst auffällt: Es ist bunt, wild und wirkt dadurch kreativ unübersichtlich. Stimmt aber nicht, wie nicht zuletzt das übersichtliche Glossar beweist.

Wie entsteht ein Samenkorn? Welche Pflanze produziert die meisten Samen? Oder was ist eine Direktsaat? Das sind nur ein paar Fragen, die kindgerecht und unterhaltsam beantwortet werden. Dazu gibt es Kochrezepte, Bastelanleitungen und sogar ein Essens-Abc. Wer die 144 Seiten durchgeackert hat, ist daher universell einsatzbereit: Dann liegt es wirklich nur noch am Wetter. *Peter Mayr*

Renate Habinger / Christa Schmoiger, „Aus 1 mach viel! Vom Samenkorn zum Festtagsschmaus“. € 19,90 / 144 Seiten. Nilpferd-Verlag, Wien 2015



Bestseller

Belletristik

- (1) Martin SUTER **Montecristo** Diogenes, € 24,60
- (4) Doris KNECHT **Wald** Rowohlt Berlin, € 20,60
- (3) Rita FALK **Zwischengatschikomplot** dtv, € 15,40
- (2) Arno GEIGER **Selbstporträt mit Flusspferd** Hanser, € 20,50
- (6) Michael DEGEN **Der traurige Prinz** Rowohlt Berlin, € 20,60
- (10) Jussi ADLER-OLSEN **Verheißung** dtv, € 20,50
- (7) Barbara FRISCHMUTH **Der unüberwindliche Garten** Aufbau, € 24,90
- (NEU) Sibylle BERG **Der Tag, als meine Frau einen Mann ...** Hanser, € 20,50
- (9) Milan KUNDERA **Das Fest der Bedeutungslosigkeit** Hanser, € 17,40
- (5) Michel HOUELLEBECQ **Unterwerfung** DuMont, € 23,70

Taschenbuch

- (4) Wolf HAAS **Das ewige Leben** dtv, € 9,20
- (2) Claudia ROSSBACHER **Steierland** Gmeiner, € 12,40
- (NEU) Luca DI FULVIO **Das Kind, das nachts die Sonne fang** Bastei Lübbe, € 10,30
- (NEU) Andrea CAMILLERI **Die Tage des Zweifels** Bastei Lübbe, € 10,30
- (WIEDEREINSTEIGER) Doris KNECHT **Gruber geht** rororo, € 9,30
- (8) E. L. JAMES **Fifty Shades of Grey. Gefährliche Liebe** Goldmann, € 13,40
- (1) Jojo MOYES **Ein Bild von dir** Rowohlt Polaris, € 15,50
- (NEU) Niki GLATTAUER **Mitteilungsheft: Leider hat Lukas ...** Goldmann, € 12,00
- (NEU) Lisa GENOVA **Still Alice** Bastei Lübbe, € 9,30
- (NEU) Veit HEINRICH **Im eigenen Schatten** dtv, € 10,30

Copyright by Verlagsbüro Schwarzer

